Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 75 (2013)

Heft: 2: Schule im Museum

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Info-Veranstaltungen zur Unterrichtsmethode

Service-Learning: Aus 2 mach 1!

In Service-Learning-Projekten engagieren sich Schulklassen für die Gesellschaft (Service) und schulen gleichzeitig ihre fachlichen und überfachlichen Kompetenzen (Learning): Eine Klasse behandelt im Unterricht die einheimischen Vögel und baut danach Nistkästen für die Meisen im Dorf. Eine andere Klasse nimmt im Deutsch Kurzgeschichten durch und bietet im Altersheim einen Vorlesezyklus an. Beide Klassen machen Service-Learning.
Nun bietet das Schweizer Zentrum Service-Learning die Gelegenheit, die Unterrichtsmethode näher kennenzulernen. An diversen Veranstaltungen in der ganzen Deutschschweiz präsentieren Lehrpersonen Service-Learning-Projekte, Fachpersonen stellen die Methode vor; gemeinsam mit den Teilnehmenden werden Möglichkeiten und Formen von Service-Learning diskutiert. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Veranstaltungen unter anderem in Zürich am 10.4.2013, in Sargans am 22.5.2013.

Anmeldung und Infos:
www.servicelearning.ch,
ursula.huber@servicelearning.ch
oder 044 451 30 59

Jahrestagung der Bündner Lehrpersonen

LEGR
legr.ch
LEHRPERSONEN GRAUBÜNDEN
INSEGNANTI GRIGIONI
MAGISTRAGLIA GRISCHUN

Die diesjährige Jahrestagung findet am Mittwoch, den 25. September 2013 in Schiers in der Evangelischen Mittelschule und im Bildungszentrum Palottis statt.

Am Vormittag bieten die Fraktionen Kindergarten, Primar, Sek 1, Handarbeit & Hauswirtschaft sowie Heilpädagogik ihren Mitgliedern ein spannendes Weiterbildungsprogramm. Am Nachmittag gibt Dr. Nils Jent allen Tagungsteilnehmenden einen eindrücklichen Einblick in seine Schul- und Berufskarriere als Schwerbehinderter und zeigt Ausschnitte aus Röbi Kollers Film «Unter Wasser atmen – Das zweite Leben des Dr. Nils Jent».

Den Abschluss der Jahrestagung bildet die Delegiertenversammlung des LEGR.

Wir erwarten wie immer eine grosse Anzahl Bündner Lehrpersonen, die diese Kombination von Weiterbildung mit Berufsverbandaktivität nutzen. Interessierte Schulteams oder Einzellehrpersonen sollen sich noch im laufenden Schuljahr aktiv um die Bewilligung der Teilnahme durch ihre Vorgesetzten kümmern.

AGENDA

MITTWOCH, 10. APRIL 2013
13.15 UHR
LAVIN
DONNERSTAG, 18. APRIL 2013
14.00 UHR
ST. MORITZ
Integration gelingt
Eine Weiterbildung des HLGR
Anmeldung: anna.bantli@bluewin.ch

MITTWOCH, 29. MAI 2013
9.15 UHR
KONGRESSZENTRUM DAVOS
3. Bündner Bildungstag
www.sbgr.ch

MITTWOCH, 25. SEPTEMBER 2013
SCHIERS
Jahrestagung der Bündner Lehrpersonen
Onlineanmeldung ab anfangs Juni unter
www.legr.ch

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2013
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
CHUR
2. Tagung Netzwerk heterogen lernen
beurteilen - bewerten - fördern
www.heterogen-lernen.ch

Ein Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung

Schule auf dem Bauernhof bringt Bewegung in den Unterricht

Der Mensch ist von der Natur abhängig und lebt von ihr, vom Werden und Vergehen von Pflanzen und Tieren. Auf dem Bauernhof wird das sehr deutlich. Immer weniger Kinder wachsen dort auf oder haben Beziehung zu einem Bauernhof. Sie kennen fast alles, was die Natur ihnen gibt, in verarbeiteter und verpackter Form. Das verhüllt ihnen die Sicht auf die Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur. Es fehlt ihnen das Bewusstsein der Abhängigkeit von der Natur. Viele Kinder leben vorwiegend in einer digitalen, von Beton und Asphalt geprägten Welt. Damit erleben sie viel – aber eben nur virtuell. Hier setzt das Unterrichtsprogramm Schule auf dem Bauernhof (SchuB) an.

VON GREGOR CANOVA, LANDWIRTSCHAFTLICHER BERATER, PLANTAHOF

Mindestens ergänzend zur Bildschirm-Welt will SchuB möglichst vielen Kindern den Direktkontakt zur Welt des Bauernhofs ermöglichen. Alle Kinder sollen diese aus eigener Anschauung gesehen, gehört, gerochen, berührt, erlebt haben! SchuB basiert auf den Prinzipien der Reformpädagogik mit dem Leitsatz «Kopf, Herz, Hand». Es ist Unterricht zum Anfassen, der thematisch in den Lehrplan eingebettet ist und klare Lernziele verfolgt. SchuB fördert als ganzheitlicher Unterricht alle drei Hauptkompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Die Schülerinnen und Schüler werden nicht nur kognitiv angesprochen, sondern auch durch die praktische Arbeit mit allen Sinnen.

Die SchuB-Tage werden von der Lehrperson und den Bauernfamilien gemeinsam geplant, vorbereitet, durchgeführt und später auch ausgewertet. So ist gewährleistet, dass sie in den Schulunterricht integriert und im Klassenzimmer vor- und nachbearbeitet werden. Der Weg führt vom praktischen Tun weiter zum intellektuellen Verstehen. So ist der Bauernhof der ausserschulische Lernort.

Die Studierenden der Pädagogischen Hochschule Graubünden haben in den letzten Jahren auf Exkursionen den Gutsbetrieb Waldhaus in Chur erlebt. Im Fachbereich Mensch und Umwelt lernten sie den Bauernhof als ausserschulischen Lernort kennen und erhielten Lehrmappen des Landwirtschaftlichen Informationsdienstes (LID). Hilfreich sind Dokumente wie das Lehrmittelverzeichnis zum Lernort Bauernhof, Themenhefte zum Weg der Milch, des Eises, des Honigs, des Fleisches, der Kartoffel usw.

Schule auf dem Bauernhof
www.schub.ch

Auf www.schub.ch sind die Adressen von 20 geeigneten Bauernhöfen in Graubünden aufgeführt.
Weitere Infos: Gregor Canova, Plantahof, Kantonsstrasse 17, 7302 Landquart, 081 257 60 64, gregor.canova@plantahof.gr.ch

17. Internationale Kurzfilmtage Winterthur

Kurzfilme im Unterricht

Die Kurzfilmtage Winterthur bieten Jugendlichen, Schulklassen und Lehrpersonen an:
- Unterrichtsbesuche von Filmexperten
- Abgabe von Unterrichtsmaterialien
- Festivalbesuch mit altersgerechtem Jugendprogramm
- Jugendjury
- Lehrerweiterbildung: «Filmsprache und Filmvermittlung im Unterricht» am Festival

Die Internationalen Kurzfilmtage Winterthur sind ein bedeutendes Kurzfilmfestival der Schweiz mit Renommee. Sie engagieren sich für die Vermittlung von Kurzfilmen an Jugendliche und bieten Vermittlungshilfen für Lehrpersonen und Jugendarbeitende.

Infos: www.kurzfilmtage.ch